

# Europäischer Kulturweg Hafenhohrtal

## Naturschutzgebiet Oberes Hafenhohrtal

Das Naturschutzgebiet Oberes Hafenhohrtal wurde 1988 ausgewiesen. Es handelt sich dabei um einen knapp 4 km langen, oberhalb Lichtenau gelegenen Abschnitt des über 20 km langen Hafenhohrtals. Hier finden sich aus der ehemaligen Streu- und Wässerwiesennutzung entstandene wiesenähnliche Sekundärgesellschaften.



Durch Pflegeeingriffe erfolgt eine Begrenzung des Gehölzaufwuchses. Eine jährliche Wiesenmahd auf ausgewählten Flächen dient dem Erhalt und der Verbesserung der Vegetationstypen.



Wasseramsel



Knabenkraut



Ringelnatter



Arnika

Im gesamten Gebiet besteht ein Betretungsverbot zum Schutz der trittempfindlichen Feuchtwiesenvegetation. Wegen seiner Größe und Vielfalt der vorkommenden Arten und Lebensgemeinschaften besitzt das Gebiet überregionale Bedeutung.



Oftmals befinden sich im Spessart Naturschutzgebiete auf Flächen, die vorher vom Menschen bewirtschaftet wurden. Der natürliche Bewuchs der Täler sind Auenwälder, wie sie auch im Hafenhohrtal an manchen Stellen noch vorhanden sind.

### Literatur in der Kulturlandschaft Spessart

Literatur und Spessart - diese Kombination will nicht zu dem Klischee vom Spessart als einem menschenleeren Räuberwald passen. Doch haben sich seit dem Mittelalter viele Schriftsteller mit dem Spessart befasst, in Prosa, Reim oder Berichten. Der europäische Kulturweg Hafenhohrtal präsentiert einen Ausschnitt dieses reichhaltigen Fundus. Das Hafenhohrtal als ein seit Jahrhunderten vom Menschen gestalteter Landstrich ist der ideale Ort, um das vielfältige Bild der Kulturlandschaft Spessart zu vermitteln.

### Wernher der Gartenære (~1250-1280)

Vom Leben des Wernher der Gartenære ist nichts bekannt. Man nimmt an, er sei ein reisender Poet und Sänger gewesen, der seiner Sprache nach aus Bayern oder Österreich stammt. Seine Verserzählung des „Meier Helmbrecht“ ist als Parabel anzusehen und weist profunde Kenntnisse der Literatur und der gesellschaftlichen Verhältnisse und Sitten seiner Zeit auf.



Das Werk wurde offensichtlich zu einer Zeit geschrieben, als die bestehende herrschaftliche Ordnung der Welt in Auflösung begriffen war, und wird vor 1282 datiert. Es kritisiert stark den Sittenverfall und die zunehmende Präserei und Räuberei in Adelskreisen, die auch auf die bäuerliche Schicht übergreifen. In seiner Beschreibung des eitlen Bauernjungen Helmbrecht und der Pracht dessen überladener Haube verwendet Wernher das Wort „Spehtharte“ (= Spessart) als Bezeichnung des Ortes, aus dem deren schmückende Vogelfedern kommen. Das Wort „Spechtshardt“ zeigt Verbindung mit den im Wald lebenden Spechtsvögeln.

### „Meier Helmbrecht“ von Wernher der Gartenære

...hinden von dem spâne  
nâch der scheidel gegen dem schopfe,  
reht enmitten ûf dem kopfe,  
der lîm mit vogelen was bezogen,  
reht als si wæren dar geflogen  
ûz dem Spehtharte.

... vom Nacken und vom Scheitel  
und von dem Scheitel bis zum Schopf,  
da, wo sie deckt den mitten Kopf,  
war sie mit Vögeln überzogen.  
Als wæren sie darauf geflogen  
vom Spessartwalde traulich zahm.



Literature and Spessart – an unlikely combination for the stereotype wilderness only inhabited by a bunch of robbers. Yet, ever since the Middle Ages numerous authors have written prose, poems or reports on the Spessart. Along the cultural pathway through the Hafenhohr Valley the literature on the Spessart will be traced, with short quotations on each information board. Additionally, the 12 information boards give an introduction to the history of the 25 km long valley between Rothenbuch/Weibersbrunn and the village of Hafenhohr. The pathway can also be walked in parts. The Upper Hafenhohr Nature Reserve protects a trove of endangered animal and plant species, among them the water ouzel – a bird able to walk under water – and several rare orchids. Wernher »the Gardener«, in a passage of his famous verse narrative »Meier Helmbrecht«, describes the abundance of birds in the Spessart.

La littérature et le Spessart - cette combinaison ne va pas très bien avec le cliché du Spessart comme forêt de bandits déserte. Mais il y a quand même beaucoup d'écrivains qui se sont occupés du Spessart en prose, vers ou rapports. Dans la vallée de la Hafenhohr nous suivrons la littérature sur le Spessart par de courtes citations sur chaque tableau. Le sentier culturel européen explique l'histoire de la vallée de la Hafenhohr qui a env. 25 km de long entre Rothenbuch / Weibersbrunn et Hafenhohr avec 12 tableaux d'information. Le chemin peut être parcouru en différentes étapes. La réserve naturelle »Vallée supérieure de la Hafenhohr« héberge une foule de divers animaux et plantes menacés. On trouve ici par exemple toujours le merle d'eau et l'orchis à feuille large. Le poète de la fin du Moyen Age, Wernher de Gartenaere, présente le Spessart comme paysage de grande richesse en oiseaux dans un passage de son récit de vers »Meier Helmbrecht«.